

Wirtschaftskammerpreis 2015 - Jahresschwerpunkt 2015 der Wirtschaftskammer ist „Unternehmertum.“ Projekteinreichungen aus diesem Bereich sind erwünscht.

Themenvorschläge 2015 der Wirtschaftskammer Wien für wirtschaftsrelevante Universitätsprojekte

Sozialpolitik

- Aktuelle Rechtsfragen des Urlaubsrechts (Urlaub und Teilzeitbeschäftigung, Urlaubsverbrauch in Stunden, ...)
- Zulässigkeit von Verfallsklauseln in Arbeits- und Kollektivverträgen

Sparte Gewerbe & Handwerk

- Auswirkungen der Tätigkeit deutscher Aufsperrdienste in Österreich
- Stellenwert des Handwerks in der Gesellschaft
- EN 1090 und die Konsequenzen für Unternehmen (Mechatroniker)

- Pietätvolle Werbung im Bestattungsgewerbe (Bestatter)

Sparte Information und Consulting

- Steuerliche Absetzbarkeit der Bereitstellung von Risikokapital durch Private: mögliche Volumina und öffentliche Kosten (Unternehmensberatung)
- Risikomanagement in KMU: Problembewusstsein, Nutzen und Methoden (Unternehmensberatung)
- Externes Know-how als Erfolgsfaktor der Wirtschaft - KPI (Key performance Indicators) zur Erfolgsmessung von Projekten der wissensbasierte Dienstleister. (Unternehmensberatung, Informationstechnologie, Buchhaltung)
- Qualitätssicherung in der Unternehmensberatung / Informationstechnologie (Unternehmensberatung, Informationstechnologie)
- Hemmfaktoren für Wissensbasierte Dienstleistungen - Gründe für die Nicht-Inanspruchnahme von UB - / IT Dienstleistungen (Unternehmensberatung)

- Möglichkeiten und Chancen für österreichische IT-Unternehmen im Bereich „Industrie 4.0“.
(Informationstechnologie)
- Möglichkeiten und Chancen für österreichische IT-Unternehmen im Bereich Energieeffizienz und Umwelttechnologien.
(Informationstechnologie)

- Wettbewerbsvorteile für österreichische IT-Hosting Anbieter im Gegensatz zu internationalen Anbietern, die dem Patriot-Act unterliegen.
(Informationstechnologie)
 - Positive Aspekte und eventuell negative Auswirkungen der österreichischen Förderlandschaft auf Start ups.
(Informationstechnologie)
-

Themen der vergangenen Jahre

Bildung

- Entscheidungen für Weiterbildung - Analyse des Entscheidungsverhaltens in großen Unternehmen (200 und mehr Mitarbeiter/innen) bzw. kleinen Unternehmen (50 bis 200 Mitarbeiter/innen)
(WIFI Wien)
- Wie sieht der Weiterbildungsbedarf für Führungskräfte auf Basis der Trends im Personalentwicklungsbereich aus?
(Hernstein)
- Bringt die Gesamtschule bessere Kandidaten für die Lehrlingsausbildung?
(Gewerbliche Dienstleister)
- Wirkt sich die fortschreitende Digitalisierung in Verbindung mit der Änderung des Leseverhaltens auf Ausbildungswege und Berufswahl der Pflichtschüler/innen aus?
(Buch- und Medienwirtschaft)

Branchen/Sparten

Sparte Gewerbe & Handwerk

- Neue Stundensatzkalkulationen bei Installateuren aufgrund vermehrter Beistellung der Waren durch den Kunden
(Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker)
- Entwicklung von Prüfverfahren zur Ermittlung des Verlusts von Gleitriebwerten keramischer Beläge in Bädern, Duschen, Thermen usw.
(Platten- und Fliesenleger)
- Aspekte der Arbeitskräfteüberlassung wie z.B. Dauer von Dienstverhältnissen in unterschiedlichen Branchen, Studie zu Langzeitüberlassenen, psychische Belastungen durch kurzfristige Einsätze, usw.
(Gewerbliche Dienstleister)
- Auswirkung des zunehmenden Einsatzes ausländischer Personenbetreuer/innen in Österreich auf das Sozialsystem, den Arbeitsmarkt usw.
(Gewerbliche Dienstleister)

- Bedeutung der Sprachdienstleister für die Wiener Wirtschaft (Gewerbliche Dienstleister)
- Privatisierung von Sicherheitsdienstleistungen (Gewerbliche Dienstleister)
- Volkswirtschaftliche Auswirkungen von Schwarzarbeit/Pfusch, z.B. bei der Finanzierung der Sozialversicherung oder durch den Verlust von Arbeitsplätzen im Zuge der Duldung von Pfusch speziell im Bereich Gewerbe und Handwerk Wien (Gewerbe und Handwerk, evt. Sozialpolitik)
- Möglichkeiten alternativer Finanzierungsformen für kleinstrukturierte Fertigungsbetriebe (Gewerbe & Handwerk, Industrie)

Sparte Industrie

- Möglichkeiten alternativer Finanzierungsformen für kleinstrukturierte Fertigungsbetriebe (Gewerbe & Handwerk, Industrie)
- Regionalwirtschaftliche Analyse diverser Industriestandorte, Gründe für Absiedelungstendenzen aus Wien, mögliche Gegenmaßnahmen (Industrie)
- Frauen in der Industrie - Erhebung der Gründe, warum sich so wenige Frauen für eine Karriere in Wiener Industriebetrieben entscheiden, Maßnahmen zur Hebung der Frauenquote in Industriebetrieben (Industrie)
- Die Zukunft der Industrie in der Großstadt - Wie lassen sich Lebensraum und Industriestandort vereinen? (Industrie)

Sparte Handel

- Diverse Themen aus dem Lebensmittelhandel z.B. Relevanz des Onlinehandels im Lebensmittelbereich; Bio im Spannungsfeld zwischen Fachgeschäft, Supermarkt und Tankstelle; Implementierung ethnischer Produkte; Handel - Gastronomie: Konfrontation oder Kooperation? Lehrling oder Bachelor/Master - wer bestimmt die Zukunft des Handels? (Handel)
- Möglichkeiten rechtlicher Maßnahmen gegen Demonstrationsmissbrauch (Handel)
- Erfolgsfaktoren von Kleinstbetrieben im Einzelhandel bei zunehmender Konzentration (Handel)
- Markterhebung „Medizinprodukte“ in Österreich - Marktstrukturen, Vertriebsformen, grenzüberschreitende Umsätze unter besonderer Berücksichtigung des Internet-Vertriebs (Handel)

- Die volkswirtschaftliche Bedeutung des österreichischen Tabakeinzelhandelsmonopols unter besonderer Berücksichtigung sozialpolitischer Aspekte (Handel)
- Die wirtschaftliche Bedeutung einzelner Marktsegmente wie Senioren-Markt oder Kinder- und Jugendlichen-Markt für den Wiener Handel: Kaufkraft, Interessenspotenziale, Veränderung der Kaufgewohnheiten (Handel)
- Die Bedeutung des Tourismus für den Wiener Handel - Evaluierung bestehender Daten des Tourismus und Erhebung der Umsatzstruktur in den wichtigsten tourismusrelevanten Einzelhandelsbranchen (Handel)
- Die Bedeutung der Bankspesen und Bankgebühren für den Handelsbetrieb; deren Entwicklung als Ausgabenposition und Kostenstellenanalyse (Handel)
- Die Bedeutung des unbaren Zahlens im österreichischen Handel. Das Verhältnis Kreditkarte, Bankomatkarte und Quick zur Barzahlung; Kostenentwicklung (insgesamt) und Vergleiche international (Handel)
- Die Bedeutung der Markenartikel aus der Sicht des Handels; Spannungsverhältnis zur Industrie und zum Konsumenten. (Handel)

Sparte Transport & Verkehr, Verkehrspolitik

- Auswirkungen von Fahrverboten für ältere Fahrzeuge im Großraum Wien auf den Wirtschaftsstandort (Verkehr)
- Tankstellen als Nahversorger (Verkehr)
- Volumen und wirtschaftliche Bedeutung des Tagestourismus in Wien unter besonderer Berücksichtigung des Anteils von Bus- und Donaukreuzfahrttouristen (Verkehrspolitik)
- Einkaufszentrum am Stadtrand vs. Geschäftslokale im Stadtgebiet: Auswirkungen der Schließung von Geschäftslokalen auf die städtische Struktur, Individualverkehr etc. (Verkehrspolitik)
- Integratives Solarnutzungskonzept für das Industriegebiet Liesing Allgemeine Umsetzungsmodelle; mögliche Betreibermodelle, Fördermöglichkeiten (Verkehrspolitik)
- Untersuchung der Zulieferstruktur in einer/zwei ausgewählten Geschäftsstraße(n). Ziel: Ermitteln der Zulieferbedingungen, der Zuliefermengen/Zeitraum, der Fahrzeugarten, und der Modi (Werkverkehr, gewerblicher Güterverkehr, Kleintransporteure,

Radbotendienste, Eigentransporte, usw.) durch Erhebungen und Befragungen sowie daran anschließende statistische Auswertung.
(Verkehrspolitik)

Sozial- und Wirtschaftspolitik

- Mindestsicherung
(Sozialpolitik)
- Mitarbeit von Familienmitgliedern und Arbeitsverhältnis
(Sozialpolitik)
- Die Kommunikationsstrukturen migrantischer Unternehmen
(Wirtschaftspolitik)
- Mehr Umsätze und weniger Kosten durch Kooperationen in der Wirtschaft? Was bringen Kooperationsnetzwerke und -partnerschaften aus betriebswirtschaftlicher Sicht?
(Wirtschaftspolitik)

Weitere Themen

- Auswirkungen der demografischen Veränderungen der nächsten Jahrzehnte auf Gesellschaft und Wirtschaft, sowie auf die Aufgaben der Interessenvertretungen.
(Marketing)
- Web 2.0 Einsatz in öffentlichen Institutionen in Österreich und Deutschland
(Marketing; Presse)
- Die Fachkarriere
(Personal)
- Diverse Aspekte zum Thema Einkaufsstraßen: Internethandel, Einkaufsgemeinschaften (z.B. Network 21) vs. Einkaufsstraßen; Sozioökonomische Auswirkungen von Baumaßnahmen (Bauprojekte, Wohnungsprojekte) auf die Bevölkerung am Beispiel eines Wiener Grätzels; Evaluierung „Nachhaltigkeit positiver Kooperations-Matchings“; Mögliche Formen der ehrenamtlichen Zusammenarbeit in migrationsstarken Wiener Vierteln durch Fokussierung eines gemeinsamen Ziels (Standortaufwertung); Mit welchen Aspekten können junge Unternehmer zur ehrenamtlichen Zusammenarbeit motiviert werden?
(Einkaufsstraßen)
- „light up“ - die neue Weihnachtsbeleuchtung für die Wiener Einkaufsstraßen
(Einkaufsstraßen)
- Export - wirtschaftliche Auswirkungen von Exportunternehmen in der Region Wien/ (ausgewählten Branchen) auf nicht exportierende Unternehmen und Arbeitsplätze in dieser Region/ (diesen Branchen); Bedeutung der Firmengröße für den Exporterfolg von Unternehmen
(Außenwirtschaft)

Kontakt und Infos

Abteilung Bildungspolitik und Berufsausbildung

Dr. Michaela Mayrus

T 51450-2462

E michaela.mayrus@wkw.at

W <http://wko.at/wien/bildung>